

Koordinierungsstelle
Steglitz • Zehlendorf



Natur.Umwelt.Nachhaltigkeit.

Der Bildungsnetzletter der Koordinierungsstelle
Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung (NUN)
Freie Universität Berlin

Liebe Bildungsinteressierte,

in Scharm al-Scheich am Roten Meer findet aktuell die 27. Weltklimakonferenz statt. Hier ringen 197 Staaten und zehntausende Gipfelteilnehmer:innen um die Ausgestaltung der gewaltigen Transformation, die wir gemeinsam angehen müssen. Die COP27 wurde als Konferenz der "Implementation" angekündigt, also als Gipfel der Umsetzung der Versprechen vergangener Konferenzen. Es muss aber auch darum gehen, wie die Staaten, die bereits jetzt besonders unter den Folgen der Klimakrise leiden, ganz konkret unterstützt werden können. Sie warten seit Jahren auf finanzielle Mittel und auf Ausgleichszahlungen.

An die Umsetzung konkreter Klimaschutzmaßnahmen haben sich zahlreiche Engagierte im Bezirk gemacht und verbreiten ihr gewonnenes Wissen in spannenden Bildungsangeboten. So z. B. die Nachbarschaft im Quartier zwischen Krumme Lanke, Onkel Toms Hütte und Oskar-Helene-Heim mit ihrem Projekt kliQ – Klimafreundliches Quartier oder das Nachbarschaftshaus an der Wannseebahn mit ihrem mobilen Kulturzentrum MoKuz. Aus gegebenem Anlass finden Sie in diesem Newsletter auch Tipps zum Energie sparen. Zum einen für Schulen und zum anderen für Privatpersonen, die sich u. a. bei der Bibliothek der Dinge Energiespargeräte ausleihen können, um den größten Energieübern auf die Schliche zu kommen.

Noch bis zum 14.11. läuft die Einreichfrist von Unterschriften für das Volksbegehren „Berlin 2030 Klimaneutral“. Ziel ist es, die Klimaneutralität in Berlin auf 2030 vorzuziehen statt erst 2045 umzusetzen. Stimmberechtigt sind in Berlin wahlberechtigte Volljährige, der letzte Abgabetermin für die Unterschriften ist am 14.11. bis ca. 22 Uhr in der Gneisenaustraße 63. Hier finden Sie [Stellen](#), wo Sie direkt unterschreiben können. Sie können auch [Unterschriftenlisten](#) ausdrucken und in Ihrem Umfeld weitere Unterschriften sammeln.

Mehr hierzu und zu weiteren Neuigkeiten und Veranstaltungen aus der Bildungslandschaft Steglitz-Zehlendorf finden Sie in diesem Newsletter.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

Karola Braun-Wanke & Judith Hübner

Koordinierungsstelle Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung
Steglitz-Zehlendorf (NUN)

Volksentscheid Berlin 2030 Klimaneutral

**Mach Berlin 2030
klimaneutral!**

BÜRGER:INNEN-ENGAGEMENT: kliQ – PROJEKT FÜR EIN KLIMAFREUNDLICHES QUARTIER



Bildquelle: www.papageiensiedlung.de

Alles startete 2019 mit dem Engagement der [Papageiensiedlung](#), der Bruno-Taut-Waldsiedlung in Zehlendorf, die sich aufmachte, ihre Nachbarschaft klimafreundlicher zu gestalten. Damit war sowohl das Nachbarschaftsklima als auch das Erdklima gemeint. Mittlerweile ist das Projekt gewachsen und umfasst das Quartier zwischen Krumme Lanke, Onkel

Toms Hütte und Oskar-Helene-Heim. Die Bewohner:innen wollen da handeln, wo sie leben, wohnen und arbeiten, um der globalen Klima- und Artenkrise zu begegnen.

Bei dem neuen [Projekt kliQ](#) geht es um die Reduzierung von Treibhausgasen in allen Lebensbereichen. Um Energieeinsparung bei Strom und Heizung, um Alternativen zu Öl und Kohle, um Photovoltaik-Anlagen und Wärmepumpen. Es geht um eine zukunftsfähige Mobilität: Alternativen zum eigenen Auto und Verkehrsberuhigung, etwa durch Mobilitätsstationen, Car-Sharing, Tempo 30, Begegnungszonen und Spielstraßen. Es geht um Gärtnern und Artenvielfalt. Um gesunde Ernährung und sozialen Zusammenhalt.

Ziel ist es, möglichst bis 2030 ein klimaneutrales Quartier zu schaffen. Hier kommt es auf alle an: Auf Einfamilienhaus- und Eigentumswohnungsbesitzer:innen, auf Mieter:innen. Auf Wohnungsunternehmen wie VONOVIA mit dem größten Gebäudebestand im Quartier und andere. Auf Wohn-Eigentümer-Gemeinschaften (WEGs). Auf alle, die in Klimaschutz investieren wollen, etwa in Solardächer

oder andere Maßnahmen. Es kommt auf Schulen an, Kitas, das Krankenhaus Waldfrieden, die Emmaus-Gemeinde, Sportvereine, Gewerbetreibende und Eigentümer von Gewerbe-Immobilien.

Es kommt auch auf alle an, die mobil sein wollen. Für die Mobilitätswende im Quartier kommen nachbarschaftlich organisierte Fahrgemeinschaften oder Pool-Sharing infrage sowie die Angebote von Mobilitäts-Dienstleistern und die BVG mit ihre Tochtergesellschaft JELBI

Das selbstorganisierte Projekt „Nachbarn helfen Nachbarn“ der Papageiensiedlung wurde mit KfW-Mitteln zu einem „integrierten energetischen Quartierskonzept“ erweitert, das mit Unterstützung der Berliner Energieagentur durchgeführt wird. Gemeinsam wurde auf einer kliQ-Konferenz am 5. und 6. November 2022 auf Basis der Ergebnisse einer Bestands- und Potenzialanalyse beraten, welche geplanten Maßnahmen am meisten Treibhausgase einsparen. Der darauf entwickelte Umsetzungs-Fahrplan soll Vorlage sein für ein sich hoffentlich anschließendes Förderprojekt zur energetischen Stadtsanierung mit einer Laufzeit von 3 bis 5 Jahren.

JETZT MITMACHEN: ENERGIEEINSPARPROJEKT FÜR kliQ-QUARTIERSSCHULEN STARTET IM NOVEMBER

Ab November 2022 startet auch ein neues Energieeinsparprojekt an Schulen im kliQ-Quartier. Es soll bis 2024 dauern. Begleitet wird es durch das Unabhängiges Institut für Umweltfragen (UfU e.V.), die Berliner Energieagentur (BEA) und das Bildungszentrum für nachhaltige Entwicklung (BNE-Zentrum) und wird mit 30.000 Euro aus dem Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm (BEK) finanziert. Interessierte Schulen finden weiterführende Informationen [hier](#).

UNTERSTÜTZUNG FÜR SCHULEN BEIM THEMA ENERGIE SPAREN

- [Klimavisionen – Wege zur klimaneutralen Schule in der Stadt](#)

Gefördert durch das Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm (BEK) und vom Unabhängigen Institut für Umweltfragen (UfU) durchgeführt

- [fifty/fifty – Energiesparen an Schulen](#) – Beispiele

Energiesparprojekte an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen

- Online-Fortbildungen: „Mit einfachen Mitteln Energiesparen an der Schule“

24.11.22, 14:30 bis 16:00 Uhr, [22.2-110036](#)

28.11.22, 15:00 bis 16:30 Uhr, [22.2-110037](#)

07.12.22, 14:30 bis 16:00 Uhr, [22.2-110038](#)

- [Wettbewerb „Berliner Klima Schulen“](#)

Mit Schwerpunkt auf Energiesparwinter und Unterstützungsangeboten, Wettbewerb der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz und der GASAG

- [Ausleihe von Energiemessgeräten](#)

Ausleihe von Umweltmessgeräten bei der Berliner Energieagentur mit Einführung in die Nutzung und beim BNE-Zentrum in der Botanikschule und in der Gartenarbeitsschule Ilse-Demme, Kontakt: info@bne-zentrum.de

Weitere Informationen und Hinweise zum Energiesparen in Schulen finden Sie [hier](#).

MOKUZ UNTERWEGS: DAS MOBILE KULTURZENTRUM IN STEGLITZ-ZEHLENDORF



Bunt, einladend, informativ und partizipativ – das sind nur einige Eigenschaften, die das [MoKuZ](#) – das mobile Kulturzentrum Steglitz-Zehlendorf auszeichnen. Dieser mobile, nachbarschaftliche Vernetzungsort ist eine Initiative des [Nachbarschaftshauses an der Wannseebahn](#). Das MoKuZ wird direkt vor Ort mit einem Mix aus Kreativ-, Kunst- und Kulturangeboten sowie Informationsveranstaltungen und mobiler, aufsuchender Arbeit „bespielt“ und kann zudem frei von

Initiativen genutzt werden. Bis Ende des Jahres ist es vor der Hauptmensa der FU Berlin in der Otto-von-Simson-Straße zu finden. Wer Interesse hat, das MoKuZ bei sich aufzustellen – neue Aufstellorte sollten im „Gebietsdreieck“ zwischen S-Bahnhof Sundgauer Straße, U-Bahnhof Oskar-Helene-Heim und Botanischem Garten und seinen umliegenden Stadtvierteln liegen – findet [hier](#) mehr Informationen.

MITSTREITER:INNEN FÜR NEUE NACHHALTIGKEITSGRUPPE GESUCHT

Rund um das [Kinder- und Jugendzentrum Dr. Wolf](#) gründet sich eine neue Gruppe, die sich mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen beschäftigen will. Die Initiatorinnen sind zwei Studentinnen der Kultur und Technik. Zusammen mit neuen Mitstreiter:innen möchten sie verschiedene Projekte planen wie Kleidertauschpartys, einen Podcast oder Upcycling-Aktionen. Sie sind offen für neue Ideen und freuen sich auf engagierte Mitmachende. Interessierte schreiben an E-Mail: jungundbewusst@gmail.com oder auf Instagram: [jungundbewusst](#).

NATUR & BILDUNG BY BIKE am 6. September 2022 POLITIK TRIFFT NUN-BILDUNG IM BEZIRK

Am 6. September machten sich 19 Radfahrer:innen auf Erkundungstour zu grünen und außerschulischen Lernorten im Bezirk Steglitz-Zehlendorf, darunter Bezirksstadtrat Urban Aykal sowie neun weitere Bezirkspolitiker:innen der Grünen, SPD, Linke und FDP. Das Format „Natur & Bildung by Bike“ fand nach großem Zuspruch im vergangenen Jahr 2022 zum zweiten Mal statt. Ziel der Tour war es, Einblicke in die Bildungsarbeit ausgewählter Einrichtungen und Lernorte zu geben und für politische und finanzielle Unterstützung zu werben. Eingeladen hatte die Koordinierungsstelle NUN gemeinsam mit ihrem bezirklichen Bildungsbeirat.

Auf der Radtour lernten die Politiker:innen und die teilnehmenden Bildungsakteur:innen die Waldschule Zehlendorf, das Museumsdorf Düppel, die Gottfried-Benn-Bibliothek sowie das Haus der Jugend Zehlendorf kennen. Zudem stellten die Berliner Forsten und das Netzwerk Grüne Bibliotheken ihre Arbeit vor.

Die Bezirkspolitiker:innen und mitfahrenden NUN-Bildner:innen waren sich einig, dass die NUN-Bildung gerade angesichts der bedrohlichen Klima- und Biodiversitätskrise unbedingt gestärkt und gefördert werden muss. Das gegenseitige Kennenlernen und der persönliche Austausch seien erste wichtige Schritte, um die Qualität und Quantität der Bildung im Bezirk zu fördern und die Einrichtungen zu stärken. Die Radtour soll auch 2023 von der Koordinierungsstelle NUN und ihrem Bildungsbeirat wiederholt werden.

Einen ausführlichen Bericht zur Radtour finden Sie [hier](#).



KOORDINIERUNGSSTELLE NUN PRÄSENTIERT BILDUNGLANDSCHAFT IM BVV-UMWELTAUSSCHUSS

Seit 2019 arbeiten die Koordinierungsstelle NUN und ihr bezirklicher Bildungsbeirat an der Weiterentwicklung der NUN-Bildungslandschaft. Über die wichtige Arbeit der Engagierten im Bezirk an zahlreichen Lernorten, ihre aktuellen Aktivitäten, erfolgreiche geschlossene Kooperationen und weitere interessante Entwicklungen im Bereich der NUN-Bildung in Steglitz-Zehlendorf berichtete die Koordinierungsstelle NUN am 13. Oktober im Umweltausschuss der Bezirksverordnetenversammlung (BVV).

RUNDER TISCH KLEINGARTEN – NATURNAH, ÖKOLOGISCH, KLIMAANGEPASST ERFOLGREICH GESTARTET

Am 3. September traf sich der erste Runde Gartentisch „Naturnah, ökologisch und klimaangepasst Gärtnern in Steglitz-Zehlendorf“ in den Kleingartenanlagen Erbkaveln und Wildkraut in der Nähe des Teltowkanals. Das Treffen fand auf der neu angelegten Streuobstwiese der Kolonie Erbkaveln statt, einem senatsgeförderten Umweltprojekt. Rund 30 Gartenfachberater:innen, KGA-Vorsitzende und interessierte Einzelpersonen aus zehn Kleingartenanlagen des Bezirks kamen hier zusammen. Eingeladen hatte die Koordinierungsstelle Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung (NUN) Steglitz-Zehlendorf in Kooperation mit dem Grünflächenamt des Bezirks und der GRÜNEN LIGA e. V.



Bildquelle: Koordinierungsstelle NUN

Kleingärten sind in der Bildungslandschaft Steglitz-Zehlendorf ein wichtiger grüner Lern- und Begegnungsort. Naturnahes, ökologisches und klimaangepasstes Gärtnern ist noch nicht in allen Kleingärten gelebte Praxis. Daher ist es Ziel des runden Gartentisches, mit Kleingärtner:innen ins Gespräch zu kommen und am Beispiel guter Praxis zu zeigen und zu diskutieren, wie man mit klimaresilienten Pflanzen, Gehölzen, Stauden, Frühblühern, mit einem Kompost oder



Regenwasserbewirtschaftung die Artenvielfalt im Garten fördern und so zum Ressourcen- und Klimaschutz beitragen kann.

Die Koordinierungsstelle NUN plant daher Folgeveranstaltungen für das Frühjahr und den Herbst 2023. Interessierte Kleingartenkolonien können sich – gerne auch mit eigenen praktischen Beispielen zum Thema naturnahes und ökologisches Gärtnern melden bei Judith Hübner (juhuebner@zedat.fu-berlin.de).

Mehr zum Runden Tisch Kleingarten finden Sie [hier](#).

AUSTAUSCH MIT WICHTIGEN MULTIPLIKATOR:INNEN IN KLEINGÄRTEN

Jeder Kleingartenverein verfügt über mindestens eine:n Gartenfachberater:in, der die Mitglieder der Kolonien dazu berät, wie die Pachtflächen satzungsgemäß und korrekt genutzt werden. Ein wichtiger Bereich ihrer Arbeit ist auch das Erklären und Fördern einer umweltgerechten Bewirtschaftung des Gartens. Damit sind Gartenfachberater:innen wichtige Multiplikator:innen in Kleingartenvereinen. Am 11. Oktober stellte die Koordinierungsstelle NUN ihre Arbeit und die Bildungslandschaft Steglitz-Zehlendorf bei einem Treffen der bezirklichen Gartenfachberater:innen vor. Besprochen wurden auch mögliche Anknüpfungspunkte für eine weitere Zusammenarbeit.

4. RUNDER GARTENTISCH: SCHUL- UND KITAGÄRTEN – NATURNAH, ÖKOLOGISCH, KLIMAANGEPASST am 10. NOVEMBER

Am **10. November** findet der vierte GartenTisch Schul- und Kitagärten von 15 bis 18 Uhr in der Blätterlaube der FU statt. Gemeinsam mit der [GRÜNEN LIGA](#) möchte die Koordinierungsstelle NUN Engagierte in Kita und Schule dabei unterstützen, neue Gärten anzulegen oder vorhandene Gärten naturnah und klimaresilient anzupassen und sich hierzu mit anderen Schulen und Kitas zu vernetzen.



Bildquelle:
Koordinierungsstelle NUN

Am 8. September fand der dritte Runde GartenTisch Schul- und Kitagärten. Dieses Mal besuchten die rund 20 Teilnehmenden die [Kindertagesstätte Oberlin der Ev. Matthäus-Kirchengemeinde](#) und die nahe gelegene [Gartenarbeitsschule Steglitz](#). Die Oberlin-Kita zeigt eindrucksvoll, wie unterschiedliche Nischen für Kinder geschaffen werden können und auch „toten Ecken“ ein neuer Sinn gegeben werden kann. Auf dem benachbarten Gelände der Gartenarbeitsschule können sich Kinder und Jugendliche auf ihren eigenen Ackergrundstücken ausprobieren. Stephan Schlütter, Leiter der Gartenarbeitsschule, stellte das passende Werkzeug und die richtige Vermittlung des Umgangs damit vor. Ein weiterer Schwerpunkt des Treffens lag auf Fördermöglichkeiten und -mitteln. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter: juhuebner@zedat.fu-berlin.de

DIE BILDUNGSLANDSCHAFT WÄCHST ZUSAMMEN: SCHÜLER:INNENUNI NACHHALTIGKEIT + KLIMASCHUTZ im SEPTEMBER 2022



An vielen Orten in Steglitz-Zehlendorf lässt sich beobachten, dass die Bildungslandschaft immer mehr zusammenwächst. Ein gutes Beispiel hierfür ist die

Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz, in der sich immer mehr Akteur:innen aus dem Bezirk engagieren:

- [Museum Europäische Kulturen](#): Do it yourself: Flechten leicht gemacht
- [Domäne Dahlem](#): Regional & Saisonal: Wie wir mit Essen und Einkaufen das Klima schonen können
- [Gartenarbeitsschule](#): Wildbienen-Nisthilfen aus Ton selber machen
- [BUND/Lichterfelder Weidelandschaft](#): Biologische Vielfalt schützen und fördern - Komm mit auf Entdeckungstour über den Blühenden Campus
- [Initiative Blühender Campus](#): Saatgutbomben bauen auf dem Blühenden Campus
- [Freier Wildnispädagoge Lennart Höffgen](#): Die Wildnis ruft! Den Stadtdschungel gemeinsam entdecken
- [Botanikschule](#): Unendliche Energien im Botanischen Garten erleben! & Unsere kleine Wurmfarm

Zwei Mal im Jahr widmet sich die Schüler:innenUni in rund 80 Workshops den Schlüsselthemen einer nachhaltigen Entwicklung. Mit dem erlebnis- und handlungsorientierten Programm macht sie für 5. und 6. Klassen mit allen Sinnen erfahrbar, was hinter den Begriffen Nachhaltigkeit und Klimaschutz steckt.

SINNLICHES BÜHNENABENTEUER: FRÄULEIN BREHMS TIERLEBEN



Das sinnliche Bühnenabenteuer Fräulein Brehms Tierleben verbindet handfeste Wissenschaft, praktische Feldforschung und tiefe Einblicke in tierische Zusammenhänge zu einem theatralischen Ganzen. Am 15. September

präsentierte Fräulein Brehm-Erfinderin Barbara Geiger in der Profund Innovations-Villa der FU Berlin ihr Programm **Hymenoptera – Die wilden Bienen**. Sie faszinierte die Teilnehmenden u. a. mit ihren detaillierten Bildaufnahmen. Auch der spontane Beitrag in Form eines selbstgeschriebenen Gedichts der Bienen-AG der Grundschule am Insulaner bezauberte das Publikum.

RÄTSELSPASS AM KITA-ZAUN

Die Evangelische Kindertagesstätte Johann Friedrich Oberlin hat einen besonderen Naturerlebnispfad. Seit 9. September können Passanten diesen Garten durch einen besonderen Lehr- und Rätsel-pfad am Staudenvorgarten der Kita kennenlernen.



SCHULEN SCHREIBEN SICH MEHR NACHHALTIGKEIT AUF DIE FAHNEN

„BNE – Bildung für nachhaltige Entwicklung in Steglitz-Zehlendorf“ war das Thema der halbjährlichen Schulleitungstagung der bezirklichen Schulaufsicht am 6. Oktober. Im Botanischen Garten diskutierten die Schulleitungen intensiv, wie sich die Schulen künftig noch besser aufstellen können, um Kinder und Jugendlichen für den Umgang mit den Herausforderungen unserer Zeit zu befähigen. Neben dem eindrücklichen Impulsvortrag von Dr. Gregor Hagedorn (Scientists for Future) stellte Caroline Frey das innovative Bildungsformat FREI DAY vor. Die Koordinierungsstelle NUN präsentierte Unterstützungsmöglichkeiten durch die bezirkliche Bildungslandschaft.



IM AUSTAUSCH: TAG DER SCHÖPFUNG am 17. SEPTEMBER



Die Koordinierungsstelle NUN stellte am 17. September anlässlich der Feier des „Tags der Schöpfung“ des Ökumenischen Rat Berlin-Brandenburg (ÖRBB) die Bildungslandschaft mit einem Marktstand und auf einer Podiumsdiskussion vor. Mit auf dem Podium zum Thema „Klimaschutz

jetzt - Schöpfung bewahren - Wie können wir gemeinsam mehr bewirken?“ diskutierten Dr. Jörn Budde, Leiter des Umweltbüros der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Nicola Rudow, Fridays for Future und Dr. Wolfgang Plehn, Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Berlin. Die Veranstaltung fand in Zehlendorf rund um das Gemeindezentrum der Adventisten in der Gartenstraße statt.

FREI DAY-NETZWERKTREFFEN IN DER GARTENARBEITSSCHULE

//Schule im Aufbruch/Gartenarbeitsschule Steglitz



Bildquelle: Schule im Aufbruch

Am 14. September trafen sich in der Gartenarbeitsschule Steglitz rund 40 Lehrer:innen aus dem Berliner FREI DAY-Netzwerk, um ihre Erfahrungen und Expertise rund um die Einführung und Umsetzung des FREI DAYs auszutauschen.

KLIMASCHUTZ-WOCHE IM PHOENIX

//Mehrgenerationenhaus Phoenix

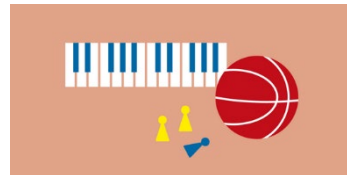
In der Woche vom 19. – 23. September fand im Mehrgenerationenhaus Phoenix die generationenübergreifende Klimaschutz-Woche statt. Interessierte konnten an



spannenden Aktionen und zum Ende der Woche am globalen Klimastreik teilnehmen. In der Aktionswoche wurde u. a. nachhaltig gekocht, Streikplakate gebastelt und das Klima-Medien-Studio bespielt.

LEIHEN STATT KAUFEN: BIBLIOTHEK DER DINGE

//Bibliotheken Steglitz-Zehlendorf



Bildquelle: www.berlin.de

Warum konsumieren, wenn man auch teilen kann? In Bibliotheken kann man nicht nur Bücher ausleihen, sondern auch weitere nützliche und interessante Objekte: Vom E-Book-Reader über Ukulelen bis zu Grafik-Tablets. Bei einigen „Bibliotheken der

Dinge“ finden sich z. B. auch Energiemessgeräte im Katalog. Alles ist ohne zusätzliche Kosten mit dem regulären Bibliotheksausweis ausleihbar. Einfach in der Suche auf www.voebb.de die betreffende Bibliothek auswählen und „Bibliothek der Dinge“ eingeben. Weitere Objekte sind auch unter „Erweiterte Suche“ zu finden. Hier wählen Sie Ihre Bibliothek aus sowie „Sonstiges Material oder Gegenstand“ unter „Medienart“.

SCHÜLER:INNEN LEGEN WILDWIESEN IM BEZIRK AN

//Wilma-Rudolph-Oberschule Alumni Netzwerk e. V. (WAN e. V.)

Das Alumni Netzwerk der Wilma-Rudolph-Oberschule (WAN e. V.) möchte durch das Anlegen von Wildwiesen im Stadtraum einen Beitrag für Arten- und Klimaschutz leisten. Ein Fokus liegt hier auf gebietseigenen und an Trockenheit angepassten Pflanzenarten. Durch direkte Mitarbeit sollen Schüler:innen Möglichkeiten gezeigt werden, Klima- und Artenschutz selbst in die Hand zu nehmen. Dies geschieht in Kooperation mit verschiedenen allgemeinbildenden Schulen und Institutionen des Artenschutzes. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

UKRAINER:INNERN UND GEORGIER:INNEN ZU GAST AUF DEM CAMPUS DER FU BERLIN

//Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz/KS NUN/FU Berlin



Am 2. November bekam das Team der Schüler:innenUni und Koordinierungsstelle NUN Besuch aus der Ukraine und Georgien. Der Besuch stand unter dem Motto "Future Changemakers for a better Climate" und wurde vom Verein [Global Project Partners](#) im Auftrag des Auswärtigen Amtes durchgeführt. Ziel des Projekts ist es, Ukrainer:innen und Georgier:innen am Beispiel guter Praxis dabei zu unterstützen, ihre lokalen außerschulischen Lernangebote zum Thema Umwelt und Klimawandel zu verbessern. Die Projektleiterin Karola Braun-Wanke stellte transformative Lern- und Lernformate der Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz und weitere außerschulische Bildungsangebote, Unterrichtsmethoden und Fortbildungen der Koordinierungsstelle NUN vor.

BERLINER PARKGESCHICHTEN

//Mein Grünes Berlin

„Mein Grünes Berlin“ hat gemeinsam mit dem Verein Mehrwertvoll und Pindactica nach den schönsten, spannendsten oder verrücktesten Geschichten im Berliner Stadtgrün gefragt. Herausgekommen sind die unterschiedlichsten Geschichten, die so vielseitig sind wie Berlin und seine Parks selbst. Dabei verhalten sich einige nicht immer so, wie es für das Berliner Stadtgrün wünschenswert wäre. Aber auch solche Geschichten gehören zum Erfahrungsschatz der Menschen im Stadtgrün und sind eine Erzählung wert. Wir können viel voneinander lernen, wenn wir miteinander sprechen und uns gegenseitig zuhören.

BERLINER PARKGESCHICHTEN! Für ein achtsames und rücksichtsvolles Miteinander.

Einfach mal hier reinhören – [Parkgeschichten](#) | [Mein grünes Berlin](#)

In Steglitz-Zehlendorf war die Initiative im [Heinrich-Laehr-Park](#) unterwegs.



Bildquelle: Mein Grünes Berlin

VERANSTALTUNGEN MIT SCHWERPUNKT NACHHALTIGKEIT //VHS Steglitz-Zehlendorf

Lebensmittelverschwendung im Alltag

In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Berlin e.V.

Termin: Mittwoch, 16.11.2022, 17:00 – 18:30 Uhr

Ort: Online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

In Finanzangelegenheiten nachhaltig unterwegs (Online-Tages-Workshop)

Termin: Samstag, 19.11.2022, 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Optimierung von Heizung und Warmwasser

In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Berlin e.V.

Termin: Dienstag, 21.11.2022, 18:00 – 19:30 Uhr

Ort: Online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Natur als Spiegel in der Winterzeit (Outdoor-Praxistag im Düppeler Forst)

Wie hüte ich mein Feuer ohne auszubrennen?

Termin: Sonntag, 4.12.2022, 11:00 – 16:00 Uhr

Treffpunkt: S-Bhf Wannsee Haupteingang

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

VERANSTALTUNGEN MIT SCHWERPUNKT NACHHALTIGKEIT //VHS Steglitz-Zehlendorf

Schöne Verpackungen und Geschenke aus Müll - Nachhaltiger Umgang mit Rohstoffen

VHS-Workshop im Rahmen der Veranstaltungsreihe SchlossKultur

Termin: Donnerstag, 15.12.2022, 16:00 – 19:00 Uhr

Ort: Ingeborg-Drewitz-Bibliothek Steglitz-Zehlendorf,

Grunewaldstr. 3, 12165 Berlin

Eintritt: frei. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.



FORTBILDUNGEN MIT NUN-SCHWERPUNKT

//Botanikschule/Veranstaltungsort: Unter den Eichen 5, 12203 Berlin

[Bäume im Winter – Nadelbäume im Trockenstress \(22.2-107080\)](#)

Termin: Mittwoch, 16. November 2022, 15:00 bis 18:00 Uhr

Zielgruppen: Lehrer:innen und Erzieher:innen, Grundschule/Sek I, 5. bis 10. Kl. (maximal 25 Teilnehmende)

Anmeldung: Bis 9. November 2022 unter <https://fortbildungen.berlin/>[Die Welt der Ölpalme \(22.2-107081\)](#)

In Zusammenarbeit mit EPIZ.

Termin: Mittwoch, 30.11.22, 15:00 bis 18:00 Uhr

Zielgruppen: Lehrer:innen und Erzieher:innen, Grundschule/Sek I, 5. bis 10. Kl. (maximal 25 Teilnehmende)

Anmeldung: Bis 23. November 2022 unter <https://fortbildungen.berlin/>[Wir drehen einen Stop-Motion-Film zum Thema „Lebensmittelwertschätzung“ \(22.2-105563\)](#)

Termin(e): Mi., 7. Dezember 2022, 15:00 bis 18:00 Uhr

Zielgruppe: Lehrer/:innen und Erzieher:innen aller Schulstufen

[Clean-Ups an Schulen organisieren, durchführen und medial begleiten \(22.2-107586\)](#)

Termin(e): Mi., 25. Januar 2023, 15:00 bis 18:00 Uhr

Zielgruppe: Lehrer:innen und Erzieher:innen aller Schulstufen

JETZT ANMELDEN: WEITERBILDUNG ZUM WALDCOACH

//Waldschule Zehlendorf



In unserer zunehmend naturfernen Zeit ist der Wald für Berliner Kinder ein bedeutsamer Ort. Er bietet Möglichkeiten die kleinen und großen Wunder der Natur zu erleben, frei zu spielen, kreativ zu bauen, Ruhe zu erfahren und sich selbst als Teil der Natur wahrzunehmen. Damit Pädagog:innen sich diesen Bildungsraum zu unterschiedlichen Themen und Jahreszeiten erschließen können, hat die Waldschule Zehlendorf eine Weiterbildung entwickelt. In 9 Modulen lernen Sie Methoden, Spiele, Waldaktionen und Übungen kennen, mit denen Sie an die Neugier der Kinder anknüpfen und sie an eine achtsame Beziehung zur Natur heranführen können. Diese Weiterbildung richtet sich an Pädagog:innen, aber auch an interessierte Menschen, die selbst den Wald erleben und mehr über ihn und seine Bewohner erfahren möchten. Anmeldung unter: zehendorf@anmeldung-waldschule.de

Weitere Veranstaltungen in der Waldschule:**Bäume pflanzen mit Familien**, Samstag, 19. November, 11:00-15:00 Uhr**Märchen im Wald**, Samstag, 19. November, 15:30-17:30 Uhr

WANDERUNGEN, PFLEGEEINSÄTZE UND VORTRÄGE

//Heimatverein Zehlendorf/Botanischer Verein von Berlin und Brandenburg

Abendstimmung am Havelhöhenweg

Heimatverein Zehlendorf

Termin: Samstag, 19.11.2022, 14:28 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle Lindwerder. (Bus 218; ab S-Bhf.

Wannsee um 14:15, siehe Fahrplan!)

Endpunkt: Bhf. Nikolassee

Botanischer Garten Dahlem: Wissenswertes über Bäume im Winter.

Schwerpunkt: Weihnachtsbäume und andere Nadelbäume

Termin: Samstag, 3.11.2022, 11:00 Uhr

Treffpunkt: Im Botanischen Garten Dahlem, vor dem Eingang zu den Gewächshäusern

Pflegeinsatz zum Erhalt von seltenen und gefährdeten

Trockenrasenarten an der Lieper Bucht im Grunewald

In Zusammenarbeit mit der der Revierförsterei Saubucht und

*Stadtnaturranger*innen der Stiftung Naturschutz*

Termin: Donnerstag, 10.11.2022

Zeit- und Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Parkplatz Lieper Bucht bzw. um 9:40 Uhr am S-Bhf. Nikolassee (Mitfahrgelegenheit zum Parkplatz).

Vortrag: „Was wächst auf Waldbrandflächen? Erste Ergebnisse aus dem PYROPHOB-Projekt“, Dr. Thilo Heinken und Maren Schüle

Termin: Mittwoch, 16.11.2022

Zeit/Ort: 18.00 Uhr im Hörsaal des Instituts für Ökologie der Technischen Universität Berlin, Rothenburgstr. 12, 12165 Berlin-Steglitz.

Vortrag: „Wildbienen auf urbanen Trockenrasen“, Anika Gathof und Anita Grossmann (TU Berlin)

Termin: Mi., 14.12.2022

Zeit/Ort: 18.00 Uhr im Hörsaal des Instituts für Ökologie der Technischen Universität

Floristischer Abend

Alle Mitglieder werden gebeten, über besondere Funde

(Farn- und Blütenpflanzen, Moose, Flechten und Pilze) zu berichten und Belege vorzustellen.

Termin: Mittwoch, 7.12.2022

Zeit/Ort: 18.00 Uhr im Hörsaal des Instituts für Ökologie der Technischen Universität Berlin, Rothenburgstr. 12, 12165 Berlin-Steglitz.



Koordinierungsstelle Steglitz • Zehlendorf



Dieser Netzletter erscheint vierteljährlich.
Die Bilder stammen – soweit nicht anders
vermerkt – von der Koordinierungsstelle NUN.

Berlinweite Veranstaltungen zu den Themen Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeit
finden Sie auf der Seite des [Umweltkalenders](#).

Auch Sie haben Ideen, Hinweise, Veranstaltungen im und für den Bezirk, die wir
veröffentlichen sollen?

Senden Sie uns gern Beiträge für den Newsletter und die Website per [Mail!](#)

Koordinierungsstelle
Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung
im Bezirk Steglitz Zehlendorf
c/o Freie Universität Berlin
Ihnestr. 22
D-14195
Berlin

[Zur Website](#)
[Newsletter abonnieren](#)

Freie Universität  Berlin

Bezirksamt
Steglitz-Zehlendorf

BERLIN

